

Lyrics

Based on the Gospel but the words for the area were written by Christian Friedrich Henrici (commonly known by his byname Picander) .

<https://www.bach-cantatas.com/Vocal/BWV244.htm>

For more detailed information, please see for instance

<https://www.bach-cantatas.com/Vocal/BWV244.htm>

1

Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen, helft mir klagen,
kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,
sehet - Wen? - den Bräutigam,
seht ihn - Wie? - als wie ein Lamm!

O L a m m Gottes unschuldig
Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,

a m - Stamm - d e s
sehet - Wen? - den Bräutigam,

Kreuzes i h n - geschlachtet -
seht ihn - W i e? - als wie ein Lamm,

kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,
sehet - Wen? - den Bräutigam,
seht ihn - Wie? - als wie ein Lamm!

Sehet, - Was? - seht die Geduld,
sehet, - Was? - seht die Geduld,

Allzeit - erfunden geduldig
sehet, - d i e Geduld,

sehet, - die Geduld,

Wiewohl - - d u
sehet, - Was? - seht die Geduld,

w a r e s t verachtet
sehet, - Was? - seht die Geduld,

sehet, - Was? - seht die Geduld,

sehet, - Was? - seht die Geduld,

seht - Wohin? Wohin? Wohin?- auf unsre Schuld;

seht - Wohin? Wohin? Wohin?- auf unsre Schuld;

All Sünd h a s t d u getragen
Seht - Wohin? Wohin? Wohin? Wohin? - auf unsre Schuld;

^{sonst} Seht - ^{müßten} Wohin? ^{w i r} Seht - Wohin? ^{verzagen} Wohin? Wohin?- auf unsre Schuld; auf

unsre Schuld;

Sehet ihn aus Lieb und Huld

Holz zum Kreuze selber tragen!

^{Erbarm dich} Sehet ^{unser} ihn aus Lieb und Huld aus Lieb und ^o ^{Jesu} Huld

^o ^{Jesu} Holz zum Kreuze selber tragen!

Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,

kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,

sehet - Wen? - den Bräutigam,

seht ihn - Wie? - als wie ein Lamm! - als wie als wie ein Lamm!

2

Ich will dir mein Herze schenken,

senke dich, senke dich, senke dich, mein Heil, hinein,

ich will dir mein Herze schenken,

senke dich, mein Heil, hinein,

ich will dir mein Herze, mein Herze schenken,

senke dich, mein Heil, hinein, senke dich, mein Heil, hinein!

Ich will mich in dir versenken,

ist dir gleich die Welt zu klein,

ei, so sollst du mir allein

mehr als Welt und Himmel sein;

ich will mich in dir, in dir versenken;

ist dir gleich die Welt zu klein,

ei, so sollst du mir allein

mehr, mehr als Welt und Himmel sein.

3

Erbarme dich, erbarme dich, mein Gott,

um meiner Zähren willen;

erbarme dich, erbarme dich, mein Gott,
erbarme, erbarme dich,
um meiner Zähren, um meiner Zähren willen;
erbarme dich, mein Gott,
um meiner Zähren um meiner Zähren willen!

Schaue hier, schaue hier,
Herz und Auge weint vor dir, weint vor dir, bitterlich.
Erbarme dich, erbarme dich, erbarme dich,
mein Gott, um meiner Zähren willen;

erbarme dich, erbarme dich, mein Gott,
erbarme, erbarme dich,
um meiner Zähren, um meiner Zähren willen;
erbarme dich, mein Gott,
um meiner Zähren um meiner Zähren willen.

4

Gebt mir meinen Jesum wieder!
gebt mir, gebt mir meinen Jesum wieder!

Seht, das Geld, den Mörderlohn,
wirft euch der verlorne Sohn
zu den Füßen nieder,
seht, das Geld, den Mörderlohn,
seht, das Geld, den Mörderlohn,
wirft euch der verlorne Sohn
zu den Füßen nieder!
seht, das Geld, den Mörderlohn,
wirft euch der verlorne Sohn
zu den Füßen nieder,
seht, das Geld, den Mörderlohn,
wirft euch der verlorne Sohn
zu den Füßen nieder!

Gebt mir meinen Jesum, meinen Jesum
gebt mir meinen Jesum wieder!
meinen Jesum gebt mir wieder,

5

Komm, süßes Kreuz, komm, süßes Kreuz, komm, süßes Kreuz,
so will ich sagen, mein Jesu, gib es immer her,
komm, süßes Kreuz, komm, süßes Kreuz,
so will ich sagen, mein Jesu, gib es immer her,
komm, süßes Kreuz, so will ich sagen, mein Jesu, gib es immer her!

Wird mir mein Leiden einst zu schwer, zu schwer, zu schwer,
mein Leiden einst zu schwer, zu schwer, zu schwer,
so hilfst du mir es selber tragen, so hilfst du mir es selber tragen, so hilfst du
mir es selber tragen.

Komm, süßes Kreuz, komm, süßes Kreuz, komm, süßes Kreuz,
so will ich sagen, mein Jesu, gib es immer her,
komm, süßes Kreuz, komm, süßes Kreuz,
so will ich sagen, mein Jesu, gib es immer her,
komm, süßes Kreuz, so will ich sagen,

6

Wenn ich einmal soll scheiden,
so scheide nicht von mir,
Wenn ich den Tod soll leiden,
so tritt du denn herfür!
Wenn mir am allerbängsten
wird um das Herze sein,
so reiße mich aus den Ängsten
Kraft deiner Angst und Pein!

7

Mache dich, mein Herze, rein,
mache dich, mein Herze, rein,
ich will Jesum selbst begraben.
ich will Jesum selbst begraben;

mache dich, mein Herze, rein,
mache dich, mein Herze, rein,
ich will Jesum selbst begraben,
ich will Jesum selbst begraben,

mache dich, mein Herze, rein,
ich will Jesum selbst begraben.
mache dich, mein Herze, rein,
ich will Jesum selbst begraben.
ich will Jesum selbst begraben.

Denn er soll nunmehr in mir für und für,
für und für, seine süße Ruhe haben;
denn er soll nunmehr in mir für und für
seine süße Ruhe haben.
seine süße Ruhe haben.
Welt, geh aus, Welt, geh aus, lass Jesum ein,
Welt, geh aus, lass Jesum ein!

Mache dich, mein Herze,

8

Wir setzen uns mit Tränen nieder
und rufen dir im Grabe zu:
Ruhe sanfte (sanfte ruh),
ruhe sanfte, sanfte ruh!

Wir setzen uns mit Tränen nieder
und rufen dir im Grabe zu:
Ruhe sanfte (sanfte ruh),

ruhe sanfte, sanfte ruh!

Ruht, ihr ausgesognen Glieder!

Ruhet sanfte, ruhet wohl!

Ruht, ihr ausgesognen Glieder!

Ruhet sanfte, ruhet wohl!

Euer Grab und Leichenstein

soll dem ängstlichen Gewissen

ein bequemes Ruhekissen

und der Seelen Ruh (Ruhet sanfte, sanfte ruht!) statt der Seelen Ruh statt sein.

Höchst vergnügt, höchst vergnügt schlummern da die Augen ein.

Wir setzen uns mit Tränen nieder

und rufen dir im Grabe zu:

Ruhe sanfte (sanfte ruh),

ruhe sanfte, sanfte ruh!

Wir setzen uns mit Tränen nieder

und rufen dir im Grabe zu:

Ruhe sanfte (sanfte ruh),

ruhe sanfte, sanfte ruh!